



Graf-Dodiko-Schule

Katholischer Grundschulverbund der Hansestadt Warburg

Hauptstandort: Graf-Dodiko-Weg 14, 34414 Warburg
Teilstandort Daseburg: Alexanderstraße 11 Tel.: 05641-2780
Teilstandort Ossendorf: Nörder Str. 25 Tel: 05642-5211

Tel.: 05641/92340

Fax: 05641/743356

E-Mail: info@graf-dodiko-schule.de

Warburg, den 05.05.2021

Das Testen wird einfacher!

Liebe Eltern,

das Schulministerium NRW hat für die Grundschulen ein anderes Test-Verfahren ausgewählt. Es ist für die Kinder deutlich einfacher durchzuführen und die Ergebnisse sind viel genauer: Wir werden zukünftig mit dem **Lolli-Test** arbeiten.

Dafür bekommen Sie vor dem Start ein **Test-Röhrchen mit Lolli (Abstrich-Tupfer)** für zu Hause. Bitte **bewahren Sie das gut auf!** Das müssen Sie nur im Notfall benutzen. Das brauchen Sie vorerst nicht.

Getestet wird weiterhin **2x pro Woche** für jedes Kind **in der Schule**. Die Kinder müssen dafür morgens **30 Sek** an einem Abstrich-Tupfer lutschen – mehr nicht!

Danach kommen die Tupfer einer Lerngruppe in ein Gefäß und werden zum Labor gebracht – alles ohne Namensnennung. **Abends oder am nächsten Morgen** ganz früh erhalten wir als Schule die Rückmeldung dazu, ob die Proben positiv waren oder nicht.

Sollte in der Lerngruppe Ihres Kindes ein positives Ergebnis sein, werden wir als Schulleitung Sie davon **per Mail informieren!** Dann darf ihr Kind am nächsten Tag **nicht** in die Schule/Notbetreuung kommen.

Außerdem müssen Sie in diesem Fall **noch einmal einen Lolli-Test** mit Ihrem Kind zu Hause machen. Dafür haben Sie das Test-Röhrchen mit Lolli für zu Hause bekommen.

Diesen Lolli-Test im Röhrchen brauchen wir **unbedingt bis 9.00 Uhr in der Schule**. Geben Sie diese Probe bitte **am Standort Ihres Kindes** ab. Dieser Nach-Test wird dann mit an das Labor gegeben und registriert, damit man Kind und Befund zuordnen kann.

Bitte beachten Sie, dass diese **Nach-Testung zwingend** erforderlich ist, damit Ihr Kind danach – mit negativem Befund – wieder am Unterricht in der Schule teilnehmen kann. Der Lolli-Test zu Hause ist dafür **eine einfache Lösung** für alle Beteiligten. Alternativ können Sie auch einen PCR-Test bei Ihrem Hausarzt durchführen lassen.

Am Abend des Tages oder spätestens am nächsten Morgen haben wir dann das **Ergebnis** und melden uns bei Ihnen wieder per **Mail**: Ist die Einzel-Probe bei Ihrem Kind **negativ**, darf es wieder in die Schule. Ist die Probe aber **positiv**, bleibt Ihr Kind zu Hause und das Gesundheitsamt kümmert sich um die weiteren Schritte.

Bestimmt ergeben sich in den ersten Durchläufen einige **Fragen**, die wir nach und nach klären können. Auf der Seite des Schulministeriums finden Sie dazu auch noch **Erläuterungen** und **Erklärfilme**. <https://www.schulministerium.nrw/lolli-tests>

Die Klassenleitungen werden die Kinder in den nächsten Tagen auf diese neue Form der Testung im Unterricht vorbereiten.

Wir hoffen, dass sich auch dieser Ablauf gut einspielt. Auf jeden Fall bringt uns das neue Verfahren eine einfachere Handhabung für die Kinder und mehr Sicherheit bei den Testergebnissen. So können wir die Testpflicht „2x pro Woche für jeden in der Schule“ leichter und effektiver umsetzen.

Die Testung mit dem Lolli hat eine hohe Genauigkeit. Damit können Infektionsfälle früh erkannt und Infektionsketten unterbrochen werden. Damit können wir viel dafür tun, dass wir mit dem Wechselmodell weiter im Präsenzunterricht arbeiten können.

Es gilt das Ziel: Möglichst viel Präsenzunterricht bei bestmöglichem Infektionsschutz!

Das ist unser aller Anliegen und damit kommen wir weiter. Wir bedanken uns an dieser Stelle bei all den vielen Eltern, die die Testpflicht mittragen und damit einen wichtigen Beitrag dazu leisten, dass die Schule für die Kinder geöffnet bleiben kann.

Mit freundlichen Grüßen



Birgitt Vonde
(Schulleiterin)